



VLWN-Summercamp startet – Tag eins Zeitenwende: Das digitale Klassenzimmer

Eine Tafel, wo der Lehrer mit dem Rücken zur Klasse gewandt mit Kreide Aufgaben anschreibt, ist trotz der längst stattfindenden digitalen Transformation von Schule leider vielfach immer noch gelebter Anachronismus – und damit bezeichnend. Der erste Tag des VLWN-Summercamps drehte sich dann auch um die Frage: Digitale Schule - warum und wie?

Für den VLWN sind Gigabit für alle, leistungsstarkes W-LAN in allen Klassenräumen, „Bring your own device“ (BYOD) und Cloudtechnologie gesetzte Standards. Was es darüber hinaus braucht, konnten die acht vor Ort teilnehmenden Referendare und 60 Online-Teilnehmer beim Rundgang durch die MMBBS/Hannover livehaftig erfahren. Im Nachgang wurden

die Möglichkeiten unterschiedlicher digitaler Whiteboards, die ein kollaboriertes Lernen auch auf Distanz ermöglichen, vorgestellt und erprobt. Der erste spannende Tag klang bei einem Feierabendbier aus.

Vorschau auf Dienstag, 11. August:

Auch wenn man die Dominanz der GAFUA-Unternehmen nicht mag. An Microsoft Office365 kommt auch Schule nicht vorbei. Nicht nur in der Coronazeit hat sich O365 hoffentlich in der Schule durchgesetzt.

Mit Alexander Singer haben wir für den zweiten Camp-Tag einen Trainer von Microsoft zur Verfügung gestellt bekommen, der uns in die Grundlagen, aber auch in das eine oder andere Geheimnis von MS Teams, MS Forms und OneNote Class-Book einweihen wird.

Auch Continental hat in der Coronakrise die Implementierung von O365 forciert. Wie sie das gemacht haben und wie es heute in der Conti-Praxis eingesetzt wird, erfahren wir von zwei Vertreterinnen eines der bedeutendsten Automobilzulieferer.



Sie können auch dabei sein:

Sofern Sie über die Webex-App verfügen oder diese installieren, können Sie mit den folgenden Links in die beiden Tagessessions eintauchen. Mittels der Chat-Funktion können sich angemeldete Teilnehmer aktiv beteiligen.

- 09:00 Uhr bis 13:30 Uhr [Session O365](#)
- 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr [Conti](#)

